



Wahlperson
BM, BSB, UU, (LBB),
6,2

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
Fraktion im Rat der Stadt Bedburg

SPD-Fraktion, Rudolf Nitsche, Pfarrer-Bodden-Str. 37, 50181 Bedburg

Stadt Bedburg
Herrn Bürgermeister Sascha Solbach
Am Rathaus 1
50181 Bedburg



06,2

26.02.2019

Antrag „Resolution zur Abschaffung von Straßenausbaubeiträgen“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

zur nächsten Ratssitzung beantragen wir, den Tagesordnungspunkt „Resolution zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge“ auf die Tagesordnung zu nehmen.

Wenn Straßen grundlegend saniert werden müssen, werden die anliegenden Grundstückseigentümer in NRW an den Kosten beteiligt. Die Straßenausbaubeiträge sind verstärkt in die Kritik geraten, da die Beitragsbelastungen für die betroffenen Grundstückseigentümer hoch sind und bis in den vier- bis fünfstelligen Bereich reichen können. Dies führt in zahlreichen Fällen zu großen Belastungen und teilweise auch zu sozialen Härten bei den betroffenen Bürgerinnen und Bürgern.

Von vielen Bürgern wird dies zunehmend als ungerecht empfunden. So hat der „Bund der Steuerzahler“ in NRW erfolgreich eine Volksinitiative zur Abschaffung der Straßenausbaubeiträge gestartet. Die Länder Bayern, Baden-Württemberg, Berlin und Hamburg haben die Straßenausbaubeiträge abgeschafft. Weitere Länder prüfen dies. Die SPD-Fraktion hält die bislang geltenden, landesgesetzgeberischen Regelungen zur Erhebung von Straßenausbaubeiträgen nicht mehr für zeitgemäß und sachgerecht. Wir beantragen daher den folgenden Beschlussvorschlag dem Stadtrat zur Abstimmung vorzulegen:

Der Rat der Stadt Bedburg beschließt, folgende Resolution der Landesregierung und den lokalen Landtagsabgeordneten zu überreichen:

Das Kommunalabgabengesetz für das Land NRW wird dahingehend geändert, dass die Rechtsgrundlage für Straßenausbaubeiträge in NRW abgeschafft wird und somit die Kommunen keine Ausbaubeiträge mehr von Anliegern erheben müssen. Die Einnahmeausfälle der Kommunen sind durch einheitliche und zweckgebundene Zuweisungen des Landes an die Kommunen zu kompensieren.

Für die Bearbeitung unseres Antrags bedanken wir uns.

Mit freundlichen Grüßen

Rudolf Nitsche

Vorsitzender

Bernd Coumanns

1. stellv. Vorsitzender